



MITTEILUNGSBLATT

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Juli 2025

Sa, 28.06.2025 **Bergler-Fescht mit Feldgottesdienst**
 Veranstalter: Berg- und Heimatfreunde Warthausen
 Veranstaltungsort: Gemeindehaus Oberhöfen

**Fr, 04.07.2025 –
 So, 06.07.2025** **Rißtal Open Air**
 Veranstalter: Volksbank Ulm-Biberach
 Veranstaltungsort: Rißinsel

Sa, 05.07.2025 **Sommerfest Pflegeheim**
 Veranstalter: Förderverein Pflegeheim Schlosspark
 Veranstaltungsort: Pflegeheim Schlosspark

**Sa, 05.07.2025 –
 So, 06.07.2025** **Dorfplatzfest**
 Veranstalter: KLJB Birkenhard
 Veranstaltungsort: Birkenhard

Di, 08.07.2025 **Ausflug an den Chiemsee**
 Veranstalter: VdK Ortsverband Warthausen

**Do, 10.07.2025
 17:00-19:30 Uhr** **Treffen – Netzwerk für Generationen**
 Veranstalter: Gemeinde Warthausen
 Veranstaltungsort: Sitzungssaal Rathaus

Di, 15.07.2025 **Sommerfest Senioren**
 Veranstalter: Seniorengemeinschaft
 Veranstaltungsort: Heggelinhaus

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Biberach

Flächennutzungsplan 2035 - 2. Änderung - Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Biberach (VG Biberach) hat in öffentlicher Sitzung am 15. Januar 2025

gemäß § 2 Abs. 1. BauGB die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 beschlossen. Grund dafür sind Änderungen von Planflächen in der Stadt Biberach und der Gemeinde Eberhardzell.

Nach der frühzeitigen Beteiligung wurden einige Flächen verkleinert. Die geplanten Flächen sind wie folgt im Entwurf FNP 2035 - 2. Änderung dargestellt:

- Biberach: Neuausweisung und Neuabgrenzung der Mischbaufläche Winterreute in Ringschnait. Neuausweisung der Sonderbauflächen „Agri-PV Sankt Johanneseschle“ und Neuabgrenzung der Sonderbaufläche „Agri-PV Waldberg“ in Stafflangen.
- Eberhardzell: Neuausweisung der gewerblichen Baufläche „Kalmus West II“ als Bestand.

Die Verwaltungsgemeinschaft Biberach besteht aus der Stadt Biberach und den Gemeinden Attenweiler, Eberhardzell, Hochdorf, Maselheim, Mittelbiberach, Ummendorf und Warthausen. Der räumliche Geltungsbereich der Planungen zur 1. Änderung umfasst die Gemarkungen der Stadt Biberach sowie der Gemeinden Attenweiler und Maselheim.

Einsichtnahme im Internet und öffentliche Auslegung des Entwurfs

Der Planentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 mit der Begründung, dem Umweltbericht und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen kann in der Zeit vom

30. Juni 2025 bis zum 31. Juli 2025 (je einschließlich)

auf der Seite der Stadt Biberach unter <https://biberach-riss.de/öffentliche-Beteiligungsverfahren/> digital abgerufen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen alle Unterlagen innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist im Flur des Stadtplanungsamtes Biberach, Museumstraße 2, 88400 Biberach an der Riß, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Der barrierefreie Zugang befindet sich im Innenhof des Gebäudes Museumstraße 2. Bestandteil der veröffentlichten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.

Folgende Arten **umweltbezogener Informationen** sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Gebietssteckbriefen mit Beschreibung und Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkungen insbesondere auf die Umweltschutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft, Kultur- und Sachgüter und möglichen Wechselwirkungen. Einbezogen wird dabei auch die Thematik des Artenschutzes.



- Eingegangene Stellungnahmen zu den Aspekten Landwirtschaft, Landschaftsbild, Wasser, Starkregen, Artenschutz, Naturschutz, Flächenverbrauch und Klimaschutz.

Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Abgabe soll elektronisch per E-Mail an bauleitplanverfahren@biberach-riss.de, erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich an Stadt Biberach, Stadtplanungsamt, Museumstraße 2, 88400 Biberach, oder mündlich zur Niederschrift eingereicht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Abgabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Biberach deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Hinweis zum Verbandsklagerecht von Umweltverbänden:

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. m. § 3 BauGB. Sofern eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgegeben wird, erfolgt keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Warthausen, 27.06.2025

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Mitteilung der Gemeinde Warthausen zum Amtsblatt in Birkenhard

Ab der Kalenderwoche 26 (27.06.2025) wird das Amtsblatt wieder wie gewohnt im Bezirk 4 in Birkenhard (Am Espach, Am Weiher, Am Schlegelberg, Anton-Braith-Weg, Aßmannshardt Straße, Breite, Burrenstraße, Gartenweg, Lerchenweg, Oggels-hauser Weg, Römerweg, Schützenweg, Schwalbenweg, Starenweg, Steigstraße sowie die Warthausener Straße) ausgetragen. Die Zustellung erfolgt somit wieder an *alle Haushalte in Birkenhard*.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis während der vorübergehenden Umstellung und freuen uns, dass der Wagner-Verlag die gewohnte Zustellung in Birkenhard wieder vollständig aufnehmen kann.

Ihre Gemeindeverwaltung Warthausen

Beratung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises „Vorsorge treffen“ bieten an, Sie im persönlichen Informationsgespräch über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kundig zu machen. Es geht um die Vorsorge für den Fall, dass jemand gesundheitlich, vor allem geistig, nicht mehr in der Lage ist, Entscheidungen zu fällen.

Frau Marlene Goeth bietet am **DIENSTAG, 12.08.2025 von 8:45 bis 12:30 Uhr im Rathaus**, persönliche Informationsgespräche an.

Eine Anmeldung zum Beratungstermin ist erforderlich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 5093-24

(Frau Pfänder) – von Mo.- Do. Vormittags oder per email: pfaender@warthausen.de

Verkehrssperrung/Einschränkungen B465 zwischen Schemmerhofen und Warthausen - Verlängerung der Sperrung bis 09.07.2025

Ort: B 465 zwischen Schemmerhofen und Warthausen

Dauer: Vom 05.05.2025 bis 02.07.2025 wird die B465 zwischen Schemmerhofen und Warthausen für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt. Die Sperrung wird auf den 09.07.2025 verlängert. Beim 1. Bauabschnitt erfolgt die Sperrung von Schemmerhofen bis zur K 7530 und Abzweigung bei Röhrwangen. Beim 2. Bauabschnitt wird dann ab Abzweigung Röhrwangen / K7530 und Warthausen gesperrt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis Mittwoch, 25. Juni 2025, abgeschlossen.

Grund der Sperrung ist die Sanierung der B465.

Ziel der Arbeiten ist es, Spurrinnen, Verdrückungen, massive Rissbildungen sowie offene Quer- und Längsfugen zu beseitigen. Zusätzlich wird die Brücke über den Viehdurchlass aufgrund von Schäden wie langjähriger Tausalz- und Verkehrsbelastung instandgesetzt. Die Maßnahmen dienen der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur.

Umleitungsstrecken:

Fahrtrichtung Schemmerhofen - Warthausen:

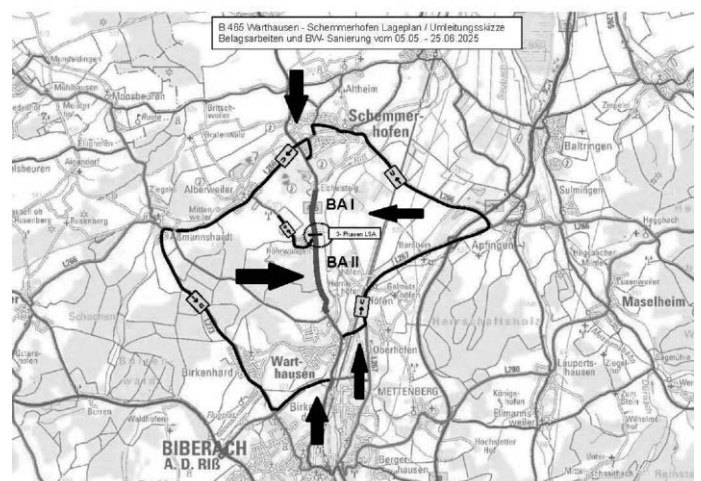
Von der B 465 auf die K 7528 nach Schemmerhofen und weiter über die L 266 nach Alberweiler und Aßmannshardt und von dort auf der L 273 über Birkenhard auf die K 7532 zurück auf die B 465.

Fahrtrichtung Warthausen – Schemmerhofen:

Von der B 465 Warthausen auf die L 251 und L 267 nach Herrlishöfen und weiter auf der L 266 nach Schemmerhofen und von dort auf die K 7528 zurück auf die B 465.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Verkehrssperrungen einschließlich Pläne finden Sie auf unserer Homepage unter www.warthausen.de/Verkehr-Mobilitaet/Baustellen





Aus der Finanzverwaltung

• Fälligkeit von Wasser- und Abwassergebühren
Am 30.06.2024 ist der zweite Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abbuchungsbetrages ist aus der Verbrauchsabrechnung ersichtlich. Soweit der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag vom jeweiligen Bankkonto abgebucht. Ohne erteilte Einzugsermächtigung bitten wir den fälligen Abschlag unter Angabe des Kassenzzeichens rechtzeitig zu überweisen.

Krisenfest in Notsituationen

Ein schwerer Sturm, Hochwasser, ein lang anhaltender Stromausfall – es gibt viele Notsituationen, die uns allen einmal begegnen können. Wer vorbereitet ist, kann sich und anderen in einer solchen Situation helfen. Die Bereitschaft, sich gedanklich mit einer möglichen Notlage auseinanderzusetzen, einen Plan zu erarbeiten und Vorbereitungen wie eine Mindestbevorratung zu treffen, bringt Sie einen großen Schritt weiter, um krisenfest zu werden. Das Landratsamt hat für Sie auf dieser Seite einige Infos bereitgestellt. Außerdem gibt es einen Selbsttest um abzuschätzen, wie gut man selbst auf eine Krise vorbereitet ist: <https://www.biberach.de/krisenfest>

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach

Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 15. Juli 2025

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Wassertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Dienstag, 15. Juli 2025 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen. Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge. Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Dienstag, 24. Juni 2025 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeingebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeingebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15. Juli 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/Öffentliche Bekanntmachungen.

Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“



Kalenderwoche 28

Der Mittagstisch findet im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereines Warthausen (Biberacher Straße) statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.

Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.

Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag 12 Uhr.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege. Wir können **um 11.15 Uhr am Aldi** zum Vereinsheim des Kleintierzuchtvereines starten!

Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!

Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 07.07.2025

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Saftiger Kasslerbraten in kräftiger Soße mit Kartoffelpüree und Röstzwiebeln

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Nudelpfanne in kräftigem Ratatouille Gemüse, frischen Kräutern und Parmesan

1.-1.3/7/9/10/e/g

Freitag, 11.07.2025

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Zartes Kalbsgulasch in Rahmsoße mit frischem Gemüse und Butterspätzle 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Quinoa Bratlinge mit Hirtenkäse auf Tomaten-Sahne- Gemüse und Kräutern 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfite 13.) Lupinen 14.) Weichtiere Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Juli 2025

- **Donnerstag, 10. Juli 2025**
- **Donnerstag, 24. Juli 2025**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Juli 2025

- **Mittwoch, 23. Juli 2025**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonnen mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.



Abfuhrtermine Papiertonne - Juli 2025

Die Papiertonne des Landkreises wird am

• Dienstag, 22. Juli 2025

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817.

Den Abfuhrkalender 2025 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Ihre Tonne wurde nicht geleert?

Sie können dies online unter <https://www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb/reklamation-melden> reklamieren.

Telefonisch können Sie dies melden unter:

Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter Sperrmüllabfuhr anmelden | Landkreis Biberach, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE



Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz

(jautz@warthausen.de)

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

(reich@warthausen.de)

-27

-16

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch)

(eckert@warthausen.de)

-48

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung)

(bundschu@warthausen.de)

-42

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement)

(michaela.ege@warthausen.de)

-47

Marc Flachmüller (EDV, Medien)

(gemeinde@warthausen.de)

-19

Angela Hecht (Bürgerbüro)

(buergerbuer@warthausen.de)

-10

Tamara Hetterich (Bürgerbüro)

(buergerbuer@warthausen.de)

-10

Norena Linder (Ordnungsangelegenheiten)

(linder@warthausen.de)

-18

Theresa Kosziol (Bauangelegenheiten)

(kosziol@warthausen.de)

-40

Anja Kästle (Bauamt)

(kaestle@warthausen.de)

-13

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)

(pfaender@warthausen.de)

-24

Kiana Rafiei (Kindergarten, Schule und Personalangelegenheiten)

(buergerbuer@warthausen.de)

-38

Emma Rueß (Bürgerbüro)

(buergerbuer@warthausen.de)

-10

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten)

(ruggaber@warthausen.de)

-49

Kämmerei:

Theresa Schöllhorn (Leitung)

(schoellhorn@warthausen.de)

-15

Jacqueline Heckenberger (Buchhaltung)

(heckenberger@warthausen.de)

-14

Brian Späth (Steuern, Abgaben)

(spaeth@warthausen.de)

-28

Nico Thanner (Gemeindekasse)

(thanner@warthausen.de)

-45

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag

Mittwoch außerdem

Freitag

8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Bauhof: Philipp Angele

(bauhof@warthausen.de)

Tel. 82 84 10

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Öffnungszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen

Tel. 71222

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Sophie-La-Roche-Schule

Tel. 73459

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(info@sophie-la-roche-schule.de)

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst:

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0761 / 120 120 00

oder online über "Patienten-Navi"

www.116117.de

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Polizei

110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Krankentransport

19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0761 / 120 120 00

Wasser- und Gasversorgung

9030

Ambulante Hospizgruppe Biberach

0170 / 4889929

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf 07353-9844-0

www.asb-osn.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11, 28

Sonntag, 29. Juni 2025

10:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler – Wanderung zur Magdalenenkirche;
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im BGZ Warthausen; Vikar Schmid

Dienstag, 1. Juli 2025

19:30 Uhr Probe Posaunenchor Attenweiler

Mittwoch, 2. Juli 2025

19:00 Uhr Elternabend zur Konfirmandenanmeldung; Bonhoeferkirche Biberach
20:00 Uhr Singstunde Kirchenchor Attenweiler

Aus der Kirchengemeinde

Gottesdienste

Am Sonntag, 29. Juni wird im Gottesdienst im Gemeindezentrum Warthausen um 11:00 Uhr Jana Franziska Schulz aus Laupheim von Vikar Pierre Schmid getauft. Wir wünschen der Tauffamilie ein schönes Fest und den reichen Segen unseres Herrn.

In Attenweiler gibt es die traditionelle Wanderung zur Magdalenenkirche in Biberach, um dort den Gottesdienst zu feiern. Prädikantin Andrea Eller wird diesen gestalten. Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr. Treffpunkt für die Wanderung ist um 7:45 Uhr gegenüber der Evangelischen Kirche Attenweiler.

Elternabend zur Anmeldung Konfirmation 2026

Bald startet unser neuer Konfijahrgang zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2026!

Wir laden alle interessierten Jugendlichen mit ihren Eltern herzlich ein zum zentralen **Anmelde- und Informationsabend** am **Mittwoch, 2. Juli 2025 um 19:00 Uhr** in der **Bonhoeferkirche Biberach** (Köhlesrain 10, Biberach). An diesem Abend werden alle Fragen zur Konfirmation besprochen. Der Konfirmandenunterricht wird Mittwoch nachmittags stattfinden.

Der Konfirmandenunterricht wird im Herbst beginnen, voraussichtlich am **15. Oktober 2025**.

Die Konfirmationen finden dann im April und Mai 2026 in den verschiedenen Kirchen in und um Biberach statt. Die genauen Termine werden am Anmeldeabend bekannt gegeben.

Zum aktuellen Konfijahrgang können sich alle Jugendlichen anmelden, die zu Beginn des neuen Schuljahres in Klasse 8 versetzt werden. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können an der Vorbereitung zur Konfirmation teilnehmen und sich dann im kommenden Jahr konfirmieren lassen; die Taufe findet dann im Vorfeld der Konfirmation statt. Falls Sie kein Anmeldeformular erhalten haben, kommen Sie einfach an diesem Mittwochabend in die Bonhoeferkirche Biberach.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 27.06.2025

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+Albert Schädler

Samstag, 28.06.2025

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
+Adolf Hagel
+Karl Baisch
+Hedwig Gaum
Peters-Pfennig-Kollekte

Sonntag, 29.06.2025

St. Maria Birkenhard

08.45 Uhr Eucharistiefeier
+Franz Schmid
+Rudolf und Rosemarie Spallek
Peters-Pfennig-Kollekte

Montag, 30.06.2025

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Dienstag, 01.07.2025

Pfarrkirche Warthausen

19.00 Uhr Infoabend zur Firmung 2026

Mittwoch, 02.07.2025

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 04.07.2025

St. Josef Birkenhard

ab 16.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis Samstag 8 Uhr)

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+Pfarrer Walter Weber
+Albert Schädler
+Robert Herold mit Sohn und Eltern
+Albertine und Hans Wahl
+Brigitte Gleinser
+nach Meinung



Bischof Sproll
Bildungszentrum
Biberach

Schulfest des Bischof-Sproll-Bildungszentrums

Am Samstag, dem 28. Juni 2025 findet das diesjährige Schulfest des Bischof-Sproll-Bildungszentrums statt. Eltern, Freunde und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen. Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der neuen Turnhalle des BSBZ. Im Anschluss geben zahlreiche Klassenaktivitäten Einblicke in das Schulleben. Es gibt verschiedene Spielangebote und die Möglichkeit zum geselligen Beisammensein bei Mittagessen



und Nachmittagskaffee. Ein Teil des Erlöses ist, wie in jedem Jahr, für unsere Partnerschulen in Argentinien und Nigeria bestimmt.

Info-Abend zur Firmung 2026

Domkapitular Uwe Scharfenecker spendet am Sonntag, **25. Januar 2026**, in Warthausen um **10 Uhr** das Sakrament der Firmung. Zur Firmung eingeladen sind die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen.

Die Firmbewerber und interessierte Eltern sind zum Info-Abend eingeladen am:

Dienstag, 1. Juli 2025, um 19:00 Uhr in der Kirche St. Johannes Evangelist in Warthausen.

Die Anmeldung zur Firmung sowie die Einladungen für diesen Info-Abend wurden bereits zugestellt. Jugendliche, die diesen Brief nicht erhalten haben, sowie ältere Jugendliche und junge Erwachsene, die sich firmen lassen möchten, sollen sich im Pfarrbüro (Tel. 07351/72380) melden.



Gemeinsam einstimmen – Einladung zur Probe

Die Vorfreude auf den Mitsinggottesdienst wächst! Damit wir die musikalischen Schätze des Gotteslobes gemeinsam entdecken können, laden wir herzlich zu den Proben ein.

Am **Donnerstag um 20:00 Uhr im Heggelinhaus** treffen wir uns, um die vierstimmigen Sätze zu erkunden und uns auf das gemeinsame Singen vorzubereiten.

Wer Lust hat, sich einzustimmen und einzutauchen, ist herzlich willkommen!

Sternwallfahrt auf den Bussen

Der Katholische Frauenbund lädt interessierte Frauen und Männer am Mittwoch, 2. Juli 2025, unter dem Thema „Maria - Friedenskönigin“ zur Sternwallfahrt auf den Bussen ein. Um 13.30 Uhr geht es zu Fuß von der Bussenkapelle in Offingen auf den Bussen hinauf, alternativ beginnt um 13.45 Uhr das Rosenkranzgebet in der Bussenkirche. Die Eucharistiefeier beginnt um 14.30 Uhr. Nach dem Gottesdienst besteht auf der Bussenwiese neben der Kirche die Gelegenheit zu einem gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Gebäck. Auch für eine Auffahrt zur Bussenkirche ist gesorgt.

Öffentliche Sitzung der Kirchengemeinderäte Warthausen und Birkenhard

Am 3. Juli 2025 um 19:30 findet im Gemeindehaus, Birkenhard eine Sitzung der Kirchengemeinderäte statt. Für die Tagesordnung sind folgende öffentliche Punkte vorgesehen:

- Regularien
- Berichte
- Planungen 2025
- Verschiedenes

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

Eucharistische Nachtanbetung in der St. Josef Kirche in Birkenhard

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am **Freitag, 4. Juli von 16 Uhr bis zum Samstagmorgen um 8 Uhr.**

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

„**Konflikte kreativ lösen und Entscheidungen gemeinsam treffen**“ ist Thema des Seminars zum „Systemischen Konsensieren“, das am Donnerstag, 3. Juli von 18:30 bis 20:30 Uhr im Alfons-Auer-Haus Biberach, Kolpingstraße 43 stattfindet. Wenn in Gruppen Entscheidungen gefällt werden, geht es oft heiß her. Viel Energie und Zeit werden in hitzigen Debatten zugebracht und am Ende setzt sich trotz heftiger Gegenwehr oft derjenige durch, der alle anderen niedergedrückt hat. Das hat Unmut und Konflikte zur Folge. Eine Alternative ist die Methode des systemischen

Konsensierens, die Sie in diesem Seminar kennenlernen. Sie erfahren von der Referentin Adelheid Schmitt, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation, wie tragfähige und emotional akzeptierte Entscheidungen gemeinsam getroffen und Konflikte kreativ gelöst werden können. Systemisches Konsensieren als wertschätzender gemeinsamer Entscheidungsprozess eignet sich für den Beruf, das Engagement in Verein und Politik, aber auch für den Umgang miteinander in Partnerschaft und Familie. Die Teilnahmegebühr: beträgt 12€, eine Anmeldung ist bis 30. Juni erforderlich. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es im Programmheft oder unter www.keb-bc-slg.de.

Mit digitalen Helfern den Alltag meistern – Vortrag über alltagsunterstützende Hilfsmittel

Mit unseren Vorträgen zu digitalen und smarten Helfern machen wir verschiedenste Alltagshelfer für ältere Menschen erlebbar. Wir wollen Skepsis abbauen und den Zugang zu digitalen Technologien, die im Alltag unterstützen können, erleichtern.

Es gibt eine Vielzahl an Alltagshelfern. Eine kleine Auswahl stellen wir Ihnen an diesem Nachmittag vor. Vom Staubsaugerroboter über die Herdabschaltung, das Dusch- WC bis hin zum smarten Blutdruckmessgerät.

Wir laden sie ein, einen Einblick in technische Hilfsmittel zu bekommen, die Ihnen und Ihren Angehörigen Sicherheit geben und den Alltag erleichtern können.

Der Vortrag findet statt am 07.07.2025 um 14:30 Uhr im Haus der Caritas, Forum gelb, Erdgeschoss Waldseer Straße 24, in Biberach.

Melden sie sich bis zum 02.07.2025 bei Andrea Müller unter folgender Nummer 07351 8095-190 an oder schreiben sie eine Mail an: bcs-hia@caritas-dicvrs.de. Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau

„Praktische Hilfen im Hausbesuch“

Die Einsatzleitungen und Nachbarschaftshelferinnen und -helfer betreuen ältere Menschen in der häuslichen Umgebung und sind für sie da. In diesem Kontext informiert Irene Richter von Diakonie Biberach zu „Grips – Mach mit!“, dem Präventionsprogramm für Demenz. Sie gibt hilfreiche Tipps, wie die Übungen zu Hause umgesetzt werden können. Im zweiten Teil des Vormittags stellt Andrea Müller von der Wohnberatung- und Technikberatung der Caritas Biberach-Saulgau ganz praktisch vor, wie Hilfsmittel die in der Häuslichkeit unterstützen können.

Interessiert? Am Dienstag den 8. Juli 2025 von 9 bis 12:45 Uhr, findet die Schulung „Praktische Hilfen im Hausbesuch“ für Einsatzleitungen, Nachbarschaftshelfer*innen und Interessierte im Haus der Caritas, Waldseer Str. 24 in Biberach (Forum gelb) statt. Kurskosten: 15 €.

Anmeldung bis 1.7.2025 und weitere Informationen Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau bcs-hia@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095190.

Caritas Biberach-Saulgau lädt zu Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt der Wohnpark „Altersgerechtes Wohnen“ am Mittwoch, den 09. Juli zu einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 16 Uhr im Brunnencafé, Fritz-Leitz-Weg 17 in 88483 Burgrieden. Ohne Anmeldung und Eintritt, um eine Spende wird gebeten.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass? Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann



einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Fortbildungsangebote aus dem Kath. Jugendreferat Juleica Auffrischungsschulung

05.07., Juref Biberach; Für alle, die bereits eine Juleica haben und diese verlängern wollen. Zuschüsse des Landesjugendplans sind an eine Juleica gekoppelt. Es lohnt sich also!

<https://biberach.bdkj.info/juleica-auffrischungsschulung>

Kinderschutzschulung

10.07., 18-21 Uhr, Ringschnait

<https://biberach.bdkj.info/kindewohlsschulung3>

Es gibt noch ein paar freie Plätze. Wer als Ehrenamtliche*r in der katholischen Kinder- und Jugendarbeit tätig ist, muss eine Schulung nachweisen!

Alternative Termine gibt es hier im Reiter „Schulungstermine“:

<https://www.bdkj.info/katholischpolitischaktiv/bdkj-dioezesanverband/kinder-und-jugendschutz>

ArbeitsEnde- LebensWende

„Den Lebenskompass neu ausrichten“

Viele Wendepunkte in unserem Leben feiern wir. Das Ende unseres Arbeitslebens ist ein Anlass innezuhalten und den „Lebenskompass neu auszurichten.“

Gemeinsam möchte das Dekanat Biberach sich mit allen auf den Weg machen, um auf das Arbeitsende oder den bereits begonnen Ruhestand zurückblicken und den Übergang in die neue Lebensphase unter den Segen Gottes zu stellen.

Es erwarten Sie spirituelle Impulse, ein feierlicher Segen sowie Musik und Gesang.

Die Betriebsseelsorge und Seniorenpastoral und die Kath. Erwachsenenbildung im Dekanat Biberach lädt alle zu dieser Segensfeier mit Stehempfang ein, die erst vor kurzem in Ruhestand gegangen sind oder demnächst in Ruhestand gehen werden.

Der Segensgottesdienst findet am Donnerstag, 3. Juli 2025 um 18.00 Uhr in der Bussenkirche statt. Die Feier wird von der Bussenschola unter der Leitung von Gertrud Luibrand musikalisch gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Vorbereitungsteam freut sich über Ihr Kommen!



Von links: Hermine Burger - Betriebsseelsorgerin; Anita Bachtaler - Bildungsreferentin katholische Erwachsenenbildung, Renate Fuchs - Referentin für Seniorenpastoral, Albert Diesch - Dekanatsrat

Bildnachweis: Dekanat Biberach.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



BERGLER FESCHD
mit **Inshape**

28. Juni

Parkplatz Gemeindehaus Oberhöfen

ab 16:30 Uhr Feierabendhockete mit dem Musikverein Warthausen

ab 19:30 Uhr Tanz mit Inshape

BBQ + kühle Getränke +
Aperol-Bar

Eintritt frei.
Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung im Gemeindehaus statt.

Chorisma Warthausen

Chorisma singt bei Kissimo and Friends

Stimmungsvolles Konzert im Zirkuszelt in Aßmannshardt

Im Rahmen der Gala zum 20-jährigen Jubiläum von Kissimo, dem Kinder- und Jugendzirkus der TG Biberach, erlebten die Sängerinnen und Sänger von Chorisma aus Warthausen am 28. Mai ein Konzert der besonderen Art. Chorleiter Ewald Bayerschmidt verkleidete sich als Zirkusdirektor und hatte in der Manege sichtlich Freude beim Dirigieren seines Vokalensembles.



Zusammen mit Christoph Schlanser am Piano wurden dem Publikum neun Songs aus den letzten sechs Jahrzehnten Musikgeschichte präsentiert. Mit teils kraftvollen, teils gefühlvollen Interpretationen von Stücken wie „What About Us“ von P!nk, „I'll Be There“ von den Jackson 5, „Fix You“ von Coldplay, „Wie kann es sein“ von



den Wise Guys, „Dream On“ von Aerosmith, „A Million Dreams“ aus dem Film „The Greatest Showman“, „Slow Dancing for Two“ von Elvis Presley sowie „Under Pressure“ von Queen und David Bowie sorgte Chorisma für Gänsehautmomente und gute Stimmung. Zwischen den Stücken versorgte das Moderatorenteam – bestehend aus Viviane Burgio, Marion Janke-Schwarzenberger und Dietmar Geier – das Publikum mit interessanten Informationen zu den Songs und zum Chor. Mit viel Humor, aber auch mit nachdenklichen Worten, führten sie durch das abwechslungsreiche Programm und schufen so eine besondere Verbindung zwischen Chor und Publikum. Das Publikum zeigte sich begeistert und belohnte die Sängerinnen und Sänger mit viel Applaus. Diese ließen sich nicht zweimal bitten und legten mit „Shut Up and Dance“ noch eine Zugabe obendrauf.

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Termine im Juli 2025

Im Juli plant der Förderverein 3 **Ausfahrten** mit Rollstuhl- und Rollatorbegleitung.

Die Termine sind: Mittwoch, 02.07.2025, 14:45 Uhr
Mittwoch, 16.07.2025, 14:45 Uhr
Mittwoch, 30.07.2025, 14:45 Uhr

Neue Begleiterinnen und Begleiter sind herzlich willkommen, um den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegezentrums einen kurzen Ausflug in die nähere Umgebung zu ermöglichen.

Gottesdienste im Juli:

Der katholische Gottesdienst muss diesen Monat leider ausfallen.

Ein evangelischer Gottesdienst wird am

Donnerstag, 24.07.2025 ab 9:50 Uhr

im „Wackeren Schwaben“ stattfinden.

Besucherinnen und Besucher aus der Gemeinde sind hierzu herzlich eingeladen.

Ulrich Schneider hält seine beliebte „**Schwäbische Stunde**“ am Freitag, 25.07.2025 um 10:00 Uhr ebenfalls im „Wackeren Schwaben“.

Katholischer Kirchenchor Warthausen

Proben für den Mitsinggottesdienst – Sei dabei!



Für unseren Mitsinggottesdienst am **12. Juli 2025 um 18:30 Uhr in Birkenhard** entsteht ein Projektchor, der sich gezielt auf die musikalische Gestaltung vorbereitet. Wir laden alle ein, die Freude am Singen haben und sich an diesem besonderen Klangerlebnis beteiligen möchten!

Die Proben finden am **Donnerstag,**

um 20:00 Uhr im Heggelinhaus

Ganz egal, ob erfahrene Chorsängerin oder spontaner Musikliebhaber – jeder ist willkommen, der Spaß am gemeinsamen Singen hat.

Komm vorbei, entdecke die musikalische Vielfalt des Gotteslobes und werde Teil unseres Projektchors!

KLJB Birkenhard

Birkenharder Dorfplatzfest 2025

Wir die KLJB Birkenhard veranstalten auch dieses Jahr wieder unser Dorfplatzfest am großen Kastanienbaum.

Besonders wegen der geschrumpften Mitgliederanzahl seit dem letzten Jahr brauchen wir auch dieses Jahr möglichst viele freiwillige helfende Hände.

Am 5. Juli zum Aufbau der Hütte und Bühne sowie am 5-6. Juli für die Schichten selbst.

Bei den Aufbauschichten gibt es natürlich Freigetränke und Leberkäs zum Mittag und am Dorfplatzfest selber gibt es für Helfer Essensgutscheine und Getränkergutscheine.

Außerdem würden wir uns über Kuchenspenden für Sonntag sehr freuen.

Bei Fragen gerne unter +49 1523 3795834 direkt unserem Vorstand Jonas Beck oder unter +49 176 50071993 Micha Späth Schreiben.

Wir würden uns über eure Unterstützung freuen.

Auf ein schönes Fest,
MFG KLJB Birkenhard

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 27.06.2025, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Bitte Termine freihalten: Ausflug am 10.7.25, Sommerfest am 01.08.25.

Musikverein Warthausen



Auftritt an Fronleichnam

Der MVW begleitete die Fronleichnamsprozession in Warthausen musikalisch und umrahmte den anschließenden Mittagstisch am Heggelinhaus mit Unterhaltungsmusik. Am Taktstock bewies Franziska Schuck ihr Können.



Blockflötenunterricht für Anfänger

Liebe Eltern

Auch dieses Jahr bietet der Musikverein Warthausen für die Grundschüler der 1. und 2. Klasse eine Ausbildung an der Blockflöte an. Der Unterricht beginnt im neuen Schuljahr ab Oktober und findet ein Mal pro Woche in der Sophie La Roche-Schule statt. (in den Räumen des Musikvereins)

Da dieses Jahr kein Info-Abend stattfindet, schicke ich Ihnen gerne per E-Mail ein Informationsblatt zu. (Mailadresse s.u.)

Für nähere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite unter www.mv-warthausen.de (Downloadcenter/Ausbildungs- und Gebührenordnung bzw. Blockflöten)

Anmeldung bis 01.09.2025 nur schriftlich (gerne auch per E-Mail) bei:

Gudrun Holl
Buchenweg 33
Warthausen
sick-holl@gmx.de



Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (01.07.2025) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Seniorenachmittag für alle Senioren der Gesamtgemeinde Warthausen

Sommerfest der Senioren - Terminänderung



Unser Sommerfest in diesem Jahr findet am Dienstag, 15. Juli 2025 um 14.00 Uhr beim Heggelinhaus statt.

Wir werden wieder mit guter Laune und Musik einen schönen Nachmittag mit Bratwurst und Schützenbier vom Fass verbringen. Es gibt auch Kaffee mit Gebäck.

Wir freuen uns auf viele Besucher der Gesamtgemeinde Warthausen.

Eure Vorstand Franz Hipp

TSV Warthausen



ERÖFFNUNG DER FEIERLICHKEITEN ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM

SAMSTAG 28.06.2025 14.00 UHR



Am 15. Juni 1925 wurde der TSV Warthausen e.V. gegründet.
Dies wollen wir 100 Jahre später feiern.

Samstag, 28. Juni 2025, 14:00 Uhr: Feierliche Eröffnung einer historischen Ausstellung über den TSV Warthausen im Rathaus Warthausen

- Rede des Bürgermeisters Wolfgang Jautz
- Rede 1. Vorstand des TSV Warthausen: Nicole Kuhn
- Eröffnung historische Ausstellung
- Sektempfang



Es sind herzlich alle Mitglieder, Freunde und Interessierte eingeladen.

Die Ausstellung wird für alle Interessierten bis Ende September 2025 im Rathaus in Warthausen zugänglich sein.

Bei der Veranstaltung werden Fotos zur Dokumentation dieser und des Vereinslebens gemacht, die gegebenenfalls auf der Vereins-Homepage und/oder den Social-Media Profilen (Facebook, Instagram) des Vereins veröffentlicht werden. Weitere Datenschutz-Informationen finden Sie unter: https://www.tsv-warthausen.de/Own_pages/privacy

Tennisfreunde Birkenhard

Zwischenbilanz - Fünf Mannschaften Tabellenführer!

Nach einem erfolgreichen Start geht es für die Mannschaften der Tennisfreunde Birkenhard weiter bergauf. Das Zugpferd der Birkenharder, die Herren 40-1, schlugen den TC Weiss-Rot Stuttgart mit einem klaren 9:0 und haben somit derzeit den zweiten Platz in der Württembergliga inne. Beim Auswärtsspiel traten erstmals neben Michael Berrer auch Jakub Herm-Zählava und Marc Lohrmann an. Zudem stehen nach jeweils zwei Spieltagen die Herren 40-2 in der Bezirksklasse 1, die Herren 50-1 in der Bezirksoberliga sowie die Herren 50-2 in der Bezirksstaffel an der Tabellenspitze. Die SPG Birkenhard/TC Warthausen sicherte sich in der Klasse Herren 60 nach drei Begegnungen Rang 1 in der Staffelliga. Aber auch die Jugend kann sich sehen lassen: Die Jungs der Mannschaft U15 sind nach zwei Begegnungen, bei denen sie an die Gegner kein Spiel abgaben, Tabellenführer in der Kreisstaffel.

Die jüngsten Birkenharder, die Mannschaft U9, unterlagen zwar den Kids der TA Spfr. Schwendi 2, belegen aber dennoch aktuell Platz 2 in der VR-Talentiade und haben viel Spaß bei den Wettbewerben. Zweitplatzierte sind zudem die Herren 65, die in der Doppelrunde beide Begegnungen mit 3:1 für sich entschieden sowie die Herren 70, die die TA TSG Oberkirchberg in der Staffelliga 6:0 schlugen. Zwei Siege nach drei Spieltagen kann die U12 in der Bezirksstaffel 1 vorweisen. Für sie bedeutet das Platz 4 in dieser großen Runde. Die Hobby Mixed-Mannschaft lieferte sich gegen den TC Ehingen/Donau 1 ein sehr ausgeglichenes Match, das die Tennisfreunde am Ende nach Sätzen für sich entscheiden konnten.

Nach der Pfingstpause geht es nun am Wochenende weiter mit den Wettkämpfen. Man darf gespannt sein, wer in den nächsten Wochen den Platz an der Sonne verteidigen kann!

Folgende Partien stehen an:

40-1 spielt am Sonntag um 10 Uhr beim TC Sigmaringen 1
40-2 spielt am Samstag ab 11 Uhr daheim gegen Allmendingen 1
50-1 gastiert am Samstag um 14 Uhr beim TC Altshausen 1
50-2 spielt am Samstag um 10 Uhr bei der TA SV Burgrieden 1
Allen Teams viel Erfolg und gute Spiele!

VdK Ortsverband Warthausen

Ausflug an den Chiemsee

Wir fahren am Dienstag, 8. Juli mit dem Bus an den Chiemsee. Weiter geht es mit dem Schiff auf die Herren- oder Fraueninsel. Ein Frühstück werden wir bei einer kleinen Pause am Bus einnehmen. Das Mittagessen wird geplant. Auf einer zauberhaften Strecke zum und am See werden wir einen schönen Ausflug haben. Nachmittags können wir noch eine Kaffeepause einlegen bevor wir wieder nach Hause fahren.

Abfahrt in Oberhöfen an der Bushaltestelle um 7:00 Uhr, in Warthausen beim Rathaus um 7:05 Uhr und in Birkenhard um 7:10 Uhr bei der Kirche. Anmeldungen ab sofort beim Vorstand Franz Hipp Tel. 07351/802272 und bei Frau Herrmann Tel. 07356/2165. Fahrpreis für Mitglieder Euro 30,00 Nichtmitglieder Euro 40,00. Kassiert wird im Bus. Im Fahrpreis sind enthalten: Busfahrt, Frühstück und Schifffahrt. Jeder der gerne an den Chiemsee möchte, kann mitfahren.

Vorstand Franz Hipp





Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Außenstellen des Landratsamts in Laupheim am Montag, 30. Juni 2025 wegen Heimatfest geschlossen

Die Außenstellen des Landratsamts in Laupheim sind am Montag, 30. Juni 2025 aufgrund des Kinder- und Heimatfests geschlossen. Das Recyclingzentrum und das Entsorgungszentrum Laupheim haben rund um das Laupheimer Kinder- und Heimatfest zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Die „Mettenberger Flachsbauern“ in Aktion

Die historische Gruppe „Mettenberger Flachsbauern“ ist am Sonntag, 29. Juni zu Besuch im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Die Museumsgäste erfahren Informatives über den Flachs als wichtige Nutz- und Kulturpflanze, vom Anbau bis zum Leinenfaden.

Riffeln, Brechen, Schwingen und Hecheln

Die Flachsbauern zeigen in der Praxis, wie kräftezehrend und schweißtreibend die händische Verarbeitung des Flachs' ist. Unterschiedliche Verarbeitungsstufen werden demonstriert: Wie der getrocknete Flachs unzählige Male durchs Riffelbrett gezogen wird, ehe er durch Brechen, Schwingen und Hecheln die Elastizität von robustem Leinen erhält.

Die Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach sind eingeladen, selbst mit Hand anzulegen und bei der mühsamen Prozedur des Flachswickels dabei zu sein. Als Belohnung und Andenken kann der selbst geflochtene Flachsopf mit nach Hause genommen werden.

Für den Hunger zwischendurch gibt es beim Museumsbäcker frische Backwaren aus dem historischen Backhäusle. Auch das Kürnbacher Dorfcafé ist geöffnet. Ebenfalls nicht fehlen dürfen die hausgemachten Mürbeteig-Flachswickel, wie sie die „Mettenberger Flachsbauern“ sonst beim historischen Umzug des Biberacher Schützenfests verteilen.



Flachs – eine erstaunliche und vielseitige Pflanze. Die Flachsbauern aus Mettenberg zeigen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 29. Juni, warum der Flachs als Nutzpflanze so wichtig für die Region ist.

Bild: Landratsamt

72. Europäischer Wettbewerb zum Thema „Europa? Aber sicher!“

Schülerinnen und Schüler im Landkreis Biberach gewinnen 57 Ortspreise und fünf Landespreise - Bundespreis für Lena Kienle
Seit 1953 findet der Europäische Wettbewerb statt. Schülerinnen und Schüler aus allen Altersklassen von der Grundschule bis zum

Abitur sind jedes Jahr dazu eingeladen, sich kreativ mit europäischen Themen auseinanderzusetzen und den Europagedanken zu stärken. Diesmal stand der Europäische Wettbewerb unter dem Motto „Europa? Aber sicher!“

Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Biberach gewannen dabei insgesamt 57 Ortspreise. Fünf Landespreise gingen an die Grundschulen Alleshhausen, Erlenmoos und Ochsenhausen sowie die Wielandschule und die Kilian-von-Steiner-Schule in Laupheim. Die Grundschülerin Lena Kienle aus Erlenmoos wurde für das von ihr angefertigte Bild zudem mit einem Bundespreis des Europäischen Wettbewerbs ausgezeichnet.

In den vier Altersgruppen standen insgesamt 13 Themen von der Verkehrssicherheit über Zivilcourage bis hin zum Umgang mit Fake News zur Auswahl. Damit sprach der Wettbewerb Sorgen und Unsicherheiten an und ermöglichte Kindern und Jugendlichen, ihre Ideen von einem freien und sicheren Europa zu zeigen. Ob Gemälde, Erzählung oder Film, Rap, Plakatserie oder Poetry Slam – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt.

In seiner Ansprache machte Erlenmoos' Bürgermeister Marcus Schmid auf die Bedeutung Europas gerade auch für die Kinder und Jugendlichen aufmerksam. Die stellvertretende Amtsleiterin des Staatlichen Schulamts Baden-Württemberg, Katja Kleiner, verdeutlichte anschließend die Bedeutung Europas für den Alltag der Schülerinnen und Schüler. Organisiert wurde die Preisverleihung vom Bildungsbüro des Landkreises in Zusammenarbeit mit der Grundschule Erlenmoos. Schulleiterin Kerstin Friedl und ihr Team gestalteten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Karin Maucher und Daniel Horst von der Bildungsregion Landkreis Biberach überreichten die Preise. Neben Buchpreisen, gestiftet vom Europazentrum für die Bundespreisträgerin und die Landespreisträger, gab es für alle Schülerinnen und Schüler Geschenke vom Landkreis.

Der Europäische Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. In Baden-Württemberg nahmen in diesem Schuljahr 313 Schulen mit insgesamt 22.386 Schülerinnen und Schülern teil.

Die Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis Biberach:

Grundschule Alleshhausen: Ortspreise für Viktoria Abramow, Lotta Bathge, Ellen Beck, Johann Datz, Finja Dreher, Lia Harscher, Leni Heini, Hendrik Hepp, Mathilda Holl, Romy Kleiner, Nele Kugler, Jakob Langer, Sina Miehele, Leni Scherer, Samuel Schmid, Ina Schunger und Frida Wäscher.

Grundschule Erlenmoos: Ortspreise für Martha Christoph, Luna Fröhlich, Larissa Häfke, Emelie Hutzel, Lorena Jäckle, Lena Kienle, Diana Krawtschenko, Luca Maier, Josina Maucher, Leon Ringswald, Diana Rogács, Lisa Sauter, Laura Schädler, Lea Schreiner, Noah Schreiner, Ella Seifried, Ida Müller und Emil Winghart.

Ella Seifried erhielt zusätzlich einen Landespreis und eine Bundespreisinominierung. Lena Kienle erhielt einen Landespreis sowie einen Bundespreis.

Grundschule Ochsenhausen: Ortspreise für Annabell Ajtkulov, Anna Bentele, Pauline Gerner, Frieda Gerster, Leon Hopp, Nee-la Liebelt, Leni Merk, Defne Özlem, Romy Prader, Alicia Reimer, Nino Siladji, Niklas Stolz und Maya Zenker.

Folgende Kinder der **Wielandschule Laupheim** erhielten Preise: Beren Celek (Ortspreis), Salomon Matern (Ortspreis und Landespreis), Elmira Raminz (Ortspreis), Andreana Simonovic (Ortspreis), Lena Steidele (Ortspreis und Landespreis) und Martyna Suplicka (Ortspreis und Landespreis).

Von der **Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim** erhielten Alina Kölle, Lea Kucher und Patricia Petrovic je einen Ortspreis.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Feldtag auf dem Ökoversuchsfeld in Ochsenhausen mit geführten Feldrundgängen und Informationen zum Pflanzenschutz

Das Landwirtschaftsamt lädt Landwirtinnen und Landwirte sowie interessierte für Mittwoch, 2. Juli, zum Feldtag auf dem Ökoversuchsfeld Ochsenhausen ein.



Auf geführten Feldrundgängen um 10 und um 19 Uhr werden die ökologischen Landessortenversuche zu Winter- und Sommergetreidearten sowie Sojabohnen präsentiert. Während der Feldrundgänge wird zudem thematisch die Pflanzenschutzanwendung für ökologisch wirtschaftende Betriebe behandelt. Somit gilt die Teilnahme an der Veranstaltung als zweistündige Fortbildung im Rahmen der Pflanzenschutzsachkunde. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Startpunkt der Feldführungen ist die Getreideversuchsfläche. Sie liegt von Oberstetten kommend, Richtung Steinhausen a. d. Rottum (K7572) auf der rechten Seite gegenüber der Einfahrt zum Lohnunternehmen Karl Krumm. Parkmöglichkeiten am Feldtag gibt es auf der Wiese unterhalb des LU Krumm (GPS-Koordinaten 48.040018, 9.960156). Weitere Informationen und eine Anfahrtsskizze gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts Biberach www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter „Veranstaltungen – Ökoversuchsfeldtag Ochsenhausen 2025 – Treffpunkt“. Auch in diesem Jahr kann das Ökoversuchsfeld dank Sortenbeschilderung und ausgelegter Feldführer am Versuchsfeld ab Mitte/Ende Juni jederzeit eigenständig besichtigt werden. Ebenso ist die Sojabohnenversuchsfläche am Ehrensberger Weg 5 in 88416 Ochsenhausen frei zugänglich.

Neues STÄRKE-Angebot in Ochsenhausen

Offener, vertrauensvoller Austausch über Grenzen und Regeln im Familienalltag

Der Deutsche Kinderschutzbund Biberach und das Landesprogramm STÄRKE laden Eltern zu einer kleinen Auszeit ein. Am Mittwoch, 25. Juni 2025, können sich Mütter und Väter entspannt und ungezwungen mit anderen Elternteilen über den Familienalltag austauschen. Der Treff findet von 18.30 bis 21.30 Uhr im Kinder- und Familienzentrum in Ochsenhausen statt.

Der Austausch bietet viel Zeit und Raum für offene, vertrauensvolle und geschützte Gespräche mit anderen Elternteilen und Pädagogen und zur Reflexion eigener Grenzen und Regeln im Familienalltag. Für Familien in besonderen Lebenslagen ist das Angebot kostenfrei.

Für weitere Informationen und die Anmeldung können sich interessierte Eltern an die Kursleitung Leah Schuchardt unter der Telefonnummer 0157 34653568 oder per E-Mail an herzvertraut-familiestaerken@gmx.de wenden.

Mit dem Kreisforstamt unterwegs

Waldführung speziell für Frauen gibt Einblicke in die moderne Waldbewirtschaftung

Speziell an Frauen, Waldbesitzerinnen und Naturfreundinnen, richtet sich eine Waldführung des Kreisforstamts am Donnerstag, 3. Juli 2025 von 16.30 bis 18.30 Uhr ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Spielplatz Winterreute.

Försterinnen aus dem Team des Kreisforstamts Biberach geben Einblicke in die moderne Waldbewirtschaftung. Inhalte sind unter anderem Aufforstung, Pflege und Durchforstung, Holzernte, Waldschäden sowie Klimawandel und Anpassungsstrategien. Wissen ist die Grundlage für gute Entscheidungen.

Gemeinsam mit den Försterinnen entwickeln die Teilnehmerinnen Ideen, wie sie ihre Ziele im eigenen Wald umsetzen können. Dabei richtet sich die kostenfreie Veranstaltung an Waldbesitzerinnen, die ihre Fläche aktiv gestalten wollen und an alle Frauen, die sich für Wald und Natur interessieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung bitte unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen.

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“

Exkursion auf den Reinhardhof – ökologische Landwirtschaft, Verarbeitung und Hofladen erleben

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt für Donnerstag, 3. Juli 2025 von 17 bis 19 Uhr zu einer Betriebsbesichtigung auf den Reinhardhof in Gutenzell-Hürbel ein. Die Veranstaltung im

Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ steht unter dem Titel „Vielfalt auf dem Reinhardhof – ökologische Landwirtschaft, Verarbeitung und Hofladen“.

Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken.

Die Betriebsleiterin Verena Schädler öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen, zeigt den Weg der vielfältigen Produkte wie Eier, Gemüse und Obst und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort. Die Kosten für die Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro pro Person. Die Anmeldung ist bis Dienstag, 1. Juli 2025, online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Wettbewerb - Landkreis Biberach zeichnet zehn Gärten mit der Naturgarten-Medaille aus – Bewerbung noch bis 4. Juli möglich

Noch bis Freitag, 4. Juli können Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer aus dem Landkreis Biberach am Naturgartenwettbewerb 2025 teilnehmen. Die schönsten zehn Gärten zeichnet der Landkreis mit einer Naturgarten-Medaille aus.

Im Juni stehen viele Stauden in voller Blüte, Wildkräuter gibt es in Hülle und Fülle, überall summt und brummt es: Im ganzen Landkreis stehen Naturgärten in voller Pracht. Beim Naturgarten-Wettbewerb gilt: Je grüner und abwechslungsreicher diese kleinen Trittsteinbiotope sind, desto größer der Beitrag für unsere Umwelt. Von wilden Ecken über Nistkästen bis hin zu Staudenbeeten gibt es viele Elemente, die einen Garten aufwerten können.

„Solche Hausgärten bieten Insekten und Kleintieren auch in dichter besiedelten Gegenden die Möglichkeit, Nahrung und Unterschlupf zu finden. Gerade deshalb fängt Naturschutz vor der Haustüre beziehungsweise hinter der Gartentüre an“, sagt Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und Initiator des Naturgarten-Wettbewerbs. Um die Nachhaltigkeit und Begrünung im Landkreis Biberach zu fördern, werden im Rahmen des Wettbewerbs diejenigen belohnt, die in ihren privaten Gärten in besonderem Maße Konzepte des Artenschutzes und der Nachhaltigkeit umsetzen.

Auf der Webseite www.biberach.de/Naturgartenwettbewerb ist die Anmeldemaske inklusive Bewertungsumfrage hinterlegt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, parallel per E-Mail an alexander.ego@biberach.de maximal fünf Fotos zu schicken, die einen Gesamteindruck des Gartens vermitteln.

Die Jury besucht die besten 30 Gärten am Dienstag, 8. Juli 2025 persönlich, woraufhin zehn Gewinner ermittelt werden. Diese erhalten eine Plakette, die den Garten als Biberacher Naturgarten ausweist. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist Freitag, 4. Juli 2025.



Der Landkreis Biberach zeichnet auch 2025 wieder Naturgärten aus. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist am Freitag, 4. Juli 2025.

Bild: Landratsamt



Sommerhockete mit dem NABU



Am Montag, den 7. Juli, lädt die NABU Gruppe Biberach und Umgebung zu einem geselligen Beisammensein im Grünen Klassenzimmer an der Mittelbiberacher Steige ein. Eine gute Gelegenheit,

sich über naturschutzfachliche Themen auszutauschen, Fragen zu stellen und die Aktivitäten des NABU kennen zu lernen. Es besteht die Möglichkeit zum Grillen, Speisen und Getränke hierfür bitte selbst mitbringen. Der NABU stellt kostenlos seinen Streuobstwiesen-Apfelsaft zur Verfügung. Beginn ist im 18 Uhr. Das Grüne Klassenzimmer der Bürgerstiftung Biberach befindet sich an der Mittelbiberach Steige, schräg gegenüber dem Recyclingzentrum in Richtung Biberach. Alle NABU-Mitglieder und Interessierten sind herzlich willkommen. Für die bessere Planbarkeit bitten wir um Anmeldung bis spätestens Freitag, 4. Juli unter info@nabu-bc.de oder telefonisch bei Martin Rösler 07351 9836.

„Recycling ist Rohstoff!“ – DGB besichtigt Recycling-Center

In unserem Müll stecken wertvolle Schätze - die jedoch gehoben werden müssen. Denn aus Schrott, leeren Flaschen und Altpapier können mit den richtigen Verfahren hochwertige Rohstoffe recycelt werden.

Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft im Abfallwirtschaftsbetrieb des Landratsamtes Biberach, wird uns vor Ort die Möglichkeiten des Recycling-Centers vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Besichtigung findet statt am Freitag, 11. Juli 2025 um 14.00 Uhr, TREFFPUNKT: Bei der Lehmgrube 8, Biberach

Alle Interessierten sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bis 8. Juli wird gebeten unter ulm@dgb.de

Mit digitalen Helfern den Alltag meistern – Vortrag über alltagsunterstützende Hilfsmittel

Mit unseren Vorträgen zu digitalen und smarten Helfern machen wir verschiedenste Alltagshelfer für ältere Menschen erlebbar. Wir wollen Skepsis abbauen und den Zugang zu digitalen Technologien, die im Alltag unterstützen können, erleichtern.

Es gibt eine Vielzahl an Alltagshelfern. Eine kleine Auswahl stellen wir Ihnen an diesem Nachmittag vor. Vom Staubsaugerroboter über die Herdabschaltung, das Dusch- WC bis hin zum smarten Blutdruckmessgerät.

Wir laden sie ein, einen Einblick in technische Hilfsmittel zu bekommen, die Ihnen und Ihren Angehörigen Sicherheit geben und den Alltag erleichtern können.

Der Vortrag findet statt

am 07.07.2025 um 14:30 Uhr

**im Haus der Caritas, Forum gelb, Erdgeschoss
Waldseer Straße 24, in Biberach.**

Melden sie sich bis zum 02.07.2025 bei Andrea Müller unter folgender Nummer 07351 8095-190 an oder schreiben sie eine Mail an: bcs-hia@caritas-dicvrs.de. Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Caritas Biberach-Saulgau

Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt der Wohnpark „Altersgerechtes Wohnen“ am Mittwoch, den 09. Juli zu einem Info-Vortrag ein. Beginn ist um 16 Uhr im Brunnencafé, Fritz-Leitz-Weg 17 in 88483 Burgrieden. Ohne Anmeldung und Eintritt, um eine Spende wird gebeten. Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann. Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke

gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass? Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Agentur für Arbeit Ulm Agentur für Arbeit am 9. Juli geschlossen

Am Mittwoch, den 9. Juli bleibt die Agentur für Arbeit wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Persönliche Vorsprachen sind mit Termin am Folgetag wieder möglich. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Persönliche Vorsprachen sind am Folgetag wieder möglich, eine Terminbuchung vorab ist notwendig.

Hinweis:

Termine und die digitalen Serviceangebote gibt es auf www.arbeitsagentur.de/eservices oder auf www.arbeitsagentur.de/vorort/Ulm. Telefonisch werden Termine unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr vergeben. Über die Kunden-App BA-mobil ist eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenbezüge ab 1. Juli - Renten steigen um 3,74 Prozent

Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli um 3,74 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 39,32 auf 40,79 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli

Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Ruheständler. Anpassung und Überweisung erfolgen in der Regel automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner Wie wird meine Rente berechnet? unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Aktionstag „Da Vinci“ am Biberacher Klinikum

Innovative Robotik live erleben und ausprobieren

Wie funktioniert moderne roboterassistierte Chirurgie? Welche Vorteile bietet der OP-Roboter „Da Vinci“ für Patienten und in welchen medizinischen Bereichen kommt er konkret zum Einsatz? Am Samstag, den 5. Juli 2025, öffnet das Sana Klinikum Landkreis Biberach seine Türen für einen besonderen Aktionstag: Unter dem Motto „Da Vinci zum Anfassen“ erhalten Besucherinnen und Besucher von 10.00 bis 18.00 Uhr Antworten auf diese und viele weitere Fragen sowie spannenden



de Einblicke in die Welt der roboterassistierten Chirurgie am Biberacher Zentralkrankenhaus.

Seit ziemlich genau einem Jahr wird das chirurgische Assistenzsystem im OP-Saal „Federsee“ des Sana Klinikums Biberach eingesetzt – aktuell in der Allgemein- und Viszeralchirurgie, der Urologie und der Gynäkologie. Dort wird es vor allem bei komplexen Eingriffen genutzt, bei denen höchste Präzision und maximale Gewebeschonung gefordert sind. In der Allgemein- und Viszeralchirurgie zählen dazu unter anderem Darmresektionen bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen oder Karzinomen, Refluxoperationen oder die Entfernung großer Bauchdeckenhernien. Auch in der Urologie, beispielsweise bei Prostata- oder Niereneingriffen, und in der Gynäkologie, etwa bei Gebärmutteroperationen, bietet der Einsatz des Da Vinci erhebliche Vorteile. Wichtig zu wissen: Der Roboter operiert nicht autark, sondern wird immer vom Operateur gesteuert – von einer Konsole aus, die wie eine Mischung aus Flugsimulator und Spielkonsole aussieht. Von dort aus bewegt der Chirurg mit Händen und Füßen die mikrochirurgischen Instrumente und die Kamera, die über kleinste Schnitte in den Körper eingebracht werden, mit millimetergenauer Präzision. Letztere sendet hochauflösende, dreidimensionale Live-Bilder aus dem Inneren des Patienten. So können selbst Eingriffe in schwer zugängliche oder einsehbare Körperregionen besonders schonend und mit einem in der Regel niedrigeren Komplikationsrisiko durchgeführt werden.

Von der hochkomplexen Funktionsweise, den Vorteilen und Einsatzmöglichkeiten des Da Vinci können sich Interessierte im Rahmen des Aktionstages am 5. Juli selbst ein Bild machen und sich gleichzeitig über die Entwicklungen im Bereich der roboterassistierten Chirurgie am Klinikum informieren.

Mit Anmeldung: Vorträge und Live-Demonstrationen

Die Fachvorträge mit anschließenden Live-Demonstrationen an einem eigens eingerichteten Leihsystem bieten praxisnahe Einblicke in die jeweiligen Fachgebiete und zeigen anschaulich, wie die roboterassistierte Chirurgie dort konkret zum Einsatz kommt: **10.00–11.30 Uhr:** Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Dr. Thomas Schmidt

12.00–13.30 Uhr: Urologie mit PD Dr. Felix Wezel

14.00–15.30 Uhr: Frauenklinik mit PD Dr. Dominic Varga und Dr. Steffen Fritz

Selbst einmal Chirurg sein – OP-Technik zum Anfassen: Bei den Live-Demonstrationen können Besucher den Da Vinci nicht nur aus nächster Nähe in Aktion erleben, sondern auch selbst an der Konsole Platz nehmen und ausprobieren, wie sich die chirurgischen Instrumente präzise steuern lassen.

Da die Anzahl der Plätze bei den Vorträgen begrenzt ist, wird um eine **Anmeldung bis zum 3. Juli 2025** unter Angabe des gewünschten Vortrags – es können einzelne oder alle besucht werden – bevorzugt **per E-Mail** an gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 gebeten.

Offene Besichtigung ohne Anmeldung

Im Anschluss an die Vortragsreihe ist von **16.00 bis 18.00 Uhr** eine offene Besichtigung des OP-Roboters möglich – ganz ohne Anmeldung. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, die Technik selbst auszuprobieren und sich mit den Chirurgen auszutauschen.

Die Veranstaltung findet im **Sana Klinikum Biberach, Marie-Curie-Straße 4**, in den Veranstaltungsräumen 1–3 im Erdgeschoss statt. Das Parken im Klinikparkhaus ist für Besucher des Aktionstags für die Dauer der Veranstaltung kostenlos. Ein Ausfahrtsticket ist am Infostand in bzw. vor den Veranstaltungsräumen erhältlich.

Weiterführende Informationen zum OP-Roboter Da Vinci sowie eine Übersicht über das Behandlungsspektrum unter www.operiereninbiberach.de.

Sana-Gesundheitsforum im Juli

Chefarzt Dr. Christoph Riepl informiert über aktuelle Behandlungsmöglichkeiten bei Gelenkschmerzen

Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher

Sana Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Am Donnerstag, den 3. Juli 2025, referiert Dr. Christoph Riepl, seit April dieses Jahres Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, ab 18.00 Uhr zum Thema „Das schmerzende Gelenk – aktuelle Behandlungsmöglichkeiten“.

Das Biberacher Sana Klinikum ist Zentralkrankenhaus für den Landkreis und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm. Damit steht es für eine umfassende medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung von der Geburt bis zur Altersmedizin. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise an Interessierte und Betroffene weitergeben. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebens- und Gesundheitsphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt darüber hinaus genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

Zertifizierte Expertise für Gelenke, Prothesen und Traumaversorgung

Dr. Christoph Riepl hat im April dieses Jahres die cheffärztliche Leitung der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie am Biberacher Zentralkrankenhaus übernommen. Die Schwerpunkte des Fachbereichs liegen in der Versorgung von Verletzungen – einschließlich Polytraumata und BG-Unfällen – sowie Erkrankungen der Extremitäten und Gelenke. Hierfür ist das Klinikum als Regionales Traumazentrum sowie als Alterstraumazentrum zertifiziert. Im Bereich der Orthopädie bietet das zertifizierte Endoprothetikzentrum sämtliche Gelenkersatzverfahren der Schulter, des Ellenbogens, der Hüfte und des Kniegelenks sowie verschiedene konservative Behandlungsmethoden. Neben dem Einsatz neuer Prothesen, der sogenannten primären Endoprothetik, werden auch bereits eingesetzte Gelenke bei Bedarf gewechselt und repariert. Ein neuer Schwerpunkt ist die komplexe Versorgung von Knochenbrüchen an einem bereits eingesetzten künstlichen Gelenk. Neben der stationären Versorgung bietet Dr. Riepl in der chirurgisch-orthopädischen MVZ-Praxis im Ärztezentrum am Klinikum auch eine ambulante Sprechstunde an.

Vortrag: „Das schmerzende Gelenk – aktuelle Behandlungsmöglichkeiten“

Gelenkschmerzen zählen zu den häufigsten Gründen für einen Arztbesuch und betreffen Menschen aller Altersgruppen. Vor allem im höheren Alter nehmen Verschleißerscheinungen, sogenannte Arthrosen, an großen Gelenken deutlich zu. Frauen leiden häufiger darunter als Männer, was unter anderem mit hormonellen Veränderungen während der Menopause, einer höheren Prävalenz von Osteoporose sowie anatomischen Unterschieden zusammenhängt. Aber auch bei jüngeren Menschen treten Gelenksbeschwerden zunehmend auf – etwa durch Fehlstellungen, Sportverletzungen oder infolge einer genetischen Veranlagung. „Diese Beschwerden beeinträchtigen nicht nur die Beweglichkeit, sondern wirken sich oft erheblich auf die Lebensqualität aus“, erklärt Dr. Riepl. Medizinisch wird zwischen akuten Gelenkschmerzen, die weniger als sechs Wochen andauern, und langfristigen, chronischen Beschwerden unterschieden. Für beide Formen stehen heute vielfältige und effektive Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Konservative Maßnahmen wie Physiotherapie, gezielte Injektionen und Medikamente lindern Schmerzen und verbessern die Gelenkfunktion bei vielen Patienten. In fortgeschrittenem Stadium kommen minimalinvasive Eingriffe sowie endoprothetische Gelenkersatzverfahren zum Einsatz, um Stabilität und Beweglichkeit wiederherzustellen. „Eine individuelle Therapie, die den Schweregrad der Erkrankung sowie die Lebenssituation des Betroffenen berücksichtigt, ist entscheidend für den Erfolg“, betont der Chefarzt. Über die aktuellen Entwicklungen und Verfahren in der ganzheitlichen Behandlung von Gelenkschmerzen an Hüfte, Knie und Schulter wird Dr. Riepl im Rahmen seines Vortrags berichten. „Es ist mir dabei ein großes Anliegen, das Behandlungsspektrum sowie die Möglichkeiten im Biberacher Klinikum



vorzustellen und im Dialog mit den Zuhörern offene Fragen zu klären“, so Dr. Riepl.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 3. Juli 2025 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Veranstaltungsraum 1 (EG), Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung per E-Mail unter gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 anmelden.

Einladung zur Kick-off-Veranstaltung: „Vereinsberaterin oder Vereinsberater im Landkreis Biberach werden“

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach möchte Vereine stärken und sie bei aktuellen Herausforderungen unterstützen! Unter dem Motto „Dein Verein im Fokus – Mit Beratung stark in die Zukunft“ wurde ein Konzept entwickelt, das Vereinen individuelle Beratungsmöglichkeiten bietet. Für die Umsetzung suchen wir motivierte Personen mit Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen, die Interesse haben, sich als Vereinsberaterin oder Vereinsberater schulen zu lassen. In dieser Rolle unterstützen Sie im Tandem vor Ort Vereine bei Themen wie Engagementförderung, Nachfolgeregelung, Mitgliedergewinnung, Angebotsentwicklung und weiteren Herausforderungen, die den Vereinsalltag prägen. Wenn Sie Interesse haben, laden wir Sie herzlich zu unserer Kick-off-Veranstaltung am 9. Juli 2025 um 17:00 Uhr im Caritas-Haus in der Waldseerstraße 24 in Biberach ein. Bei dieser Gelegenheit stellen wir unser Beratungs-Konzept vor, geben Raum für Fragen und den Austausch mit anderen Interessierten.

Bitte melden Sie sich bis zum 7. Juli 2025 per E-Mail an bcs-ehrenamt@caritas-dicvrs.de oder telefonisch unter 07351-8095-190 an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und darauf, gemeinsam die Zukunft des Ehrenamts im Landkreis Biberach aktiv mitzugestalten!

Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit Baden-Württemberg - Fortschritte bei der Barrierefreiheit von Behörden-Webseiten

Zweiter Tätigkeitsbericht zeigt noch Luft nach oben auf

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg (Überwachungsstelle) hat ihren zweiten Tätigkeitsbericht veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass sich die Barrierefreiheit von Webseiten und Apps öffentlicher Stellen in Baden-Württemberg im Vergleich zum ersten Bericht im Jahr 2021 leicht verbessert hat. Es sind jedoch weiterhin viele mediale Angebote nicht vollständig barrierefrei, was die Nutzung für Menschen mit Behinderungen erschwert.

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle wurde im Jahr 2020 bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eingerichtet. Sie prüft im Auftrag der Landesregierung, ob die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit ihrer Webseiten und Apps einhalten. Dadurch soll sichergestellt werden, dass Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinde oder Gehörlose, die Angebote genauso nutzen können, wie Menschen ohne Einschränkungen. Zu den weiteren Aufgaben der Überwachungsstellen zählen die Beratung der geprüften Stellen und die Erstellung eines Berichts über ihre Arbeit alle drei Jahre.

Zweiter Tätigkeitsbericht

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle fasst die Ergebnisse der rund 800 Prüfungen von Webseiten und Apps von Verwaltungen im ganzen Land für die Jahre 2022 bis 2024 zusammen. Dabei wurden verschiedene Aspekte der medialen Barrierefreiheit untersucht. Zum Beispiel, ob eine Webseite mit der Tastatur bedienbar ist, weil blinde oder motorisch eingeschränkte Menschen keine Maus nutzen können. Oder ob der Bildschirminhalt mit einem speziellen Programm, einem Screenreader, blinden und sehbehinderten Menschen vorgelesen werden kann. Und

auch ob die Farbkontraste von Texten und Bildern ausreichend sind, damit sehbehinderte Menschen sie gut wahrnehmen können. Fließtext: 3.578 Zeichen (mit Leerzeichen)

Die Überwachungsstelle hat festgestellt, dass sich die Qualität der medialen Barrierefreiheit in den letzten drei Jahren insgesamt gering verbessert hat. Viele öffentliche Stellen haben inzwischen die gesetzlichen Bestimmungen und die Hinweise der Überwachungsstelle umgesetzt und ihre medialen Angebote entsprechend angepasst. Dennoch besteht weiterhin Handlungsbedarf. So sind beispielsweise auf vielen Webauftritten keine Informationen in Deutscher Gebärdensprache für Gehörlose und in Leichter Sprache für Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen vorhanden. Ebenfalls fehlt oft noch eine Erklärung zur Barrierefreiheit. In dieser müssen die Behörden angeben, ob ihre medialen Angebote barrierefrei sind und an wen sich Betroffene wenden können, wenn sie auf mediale Barrieren stoßen und Hilfe benötigen.

Die Tätigkeit der Überwachungsstelle hat dazu beigetragen, dass die öffentlichen Stellen sich verstärkt mit der Barrierefreiheit ihrer medialen Angebote auseinandersetzen und diese kontinuierlich verbessern. Die Überwachungsstelle unterstützt sie dabei und arbeitet eng mit ihnen zusammen.

Pflicht auch für Private ab 28. Juni 2025

Nicht zu verwechseln ist die Überwachungsstelle mit der neuen, gemeinsamen Marktüberwachungsstelle der Länder für die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen mit Sitz in Magdeburg. Diese kontrolliert ab dem 28. Juni 2025, ob die Webseiten bestimmter privater Unternehmen, wie zum Beispiel Online-Shops, Banken oder Fluggesellschaften, ebenfalls barrierefrei sind. Dazu sind sie nach dem ab diesem Datum geltenden Barrierefreiheitsstärkungsgesetz verpflichtet.

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle ist in einem barrierefreien Format auf ihrer Webseite unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/downloads/> verfügbar.

Fachkongress „Innenstädte und Ortszentren neu denken“ zeigt Wege für zukunftsfähige Innenstädte auf

Am 23. Juni 2025 diskutierten rund 200 Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen, Wirtschaftsverbänden, Wissenschaft und Landespolitik im Rahmen des vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen veranstalteten Fachkongresses im Haus der Wirtschaft in Stuttgart über aktuelle Lösungsansätze zur Steigerung der Attraktivität von Innenstädten und Ortszentren.

„Unsere Zentren wandeln sich in den letzten Jahren rasant, nicht zuletzt, weil sich zentrale Innenstadtbranchen wie der Einzelhandel in einem starken Strukturwandel befinden und die fortschreitende Digitalisierung das Konsum- und Freizeitverhalten der Menschen verändert hat. Auch der Nutzungsmix in Innenstädten und Ortszentren hat sich vielerorts verändert und wird dies weiterhin tun. Gleichzeitig treffen dort die unterschiedlichsten Nutzungsansprüche der verschiedenen Bevölkerungsgruppen aufeinander. Die Stärkung und Weiterentwicklung unserer Zentren, auch ihr Erhalt als Wirtschaftsstandort, erfordert neue Ideen und frischen Wind. Sie kann aber nur gelingen, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen und sich gut vernetzen. Hierzu hat diese Veranstaltung aus meiner Sicht einen wichtigen Beitrag geleistet“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

„Mir ist wichtig, dass nicht nur die Kirche, sondern vor allem die Menschen im Dorf und in der Stadt bleiben. Damit das gelingt, müssen unsere Innenstädte und Ortszentren Orte werden, an denen man gerne wohnt, arbeitet und auch einkaufen kann – alles nah beieinander. Wo Menschen sich wohlfühlen, da pulsiert das Leben. Und genau das stärkt auch den Zusammenhalt unserer Gesellschaft“, sagte Nicole Razavi MdL, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen.

Eine Diskussionsrunde mit den beiden Ministerinnen, Oberbürgermeister und Vizepräsident des Städtetags Michael Makurath (Ditzingen), dem Präsidenten des Handelsverbands Baden-Würt-



temberg Hermann Hutter sowie Prof. Dr. Stephan Rüschen von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg erörterte verschiedene Ansätze wie Innenstädte und Ortszentren multifunktionaler werden können.

„Seit fast 55 Jahren können sich unsere Städte und Gemeinden auf die Städtebauförderung verlassen – und das bleibt auch so. Wir unterstützen sie dabei, ihre Zentren lebenswerter zu machen: indem sie Problemstellen angehen, öffentlichen Raum aufwerten, mehr Grün in die Stadt holen, Gebäude zukunftsfähig gestalten und nicht zuletzt mehr Wohnraum schaffen. Kurz gesagt: mit der Städtebauförderung geben wir Rückenwind für lebendige Ortskerne“, sagte Ministerin Razavi.

„Die Innenstadtbranchen, vom Einzelhandel, über die Gastronomie bis hin zur Kreativ- und Freizeitwirtschaft sind auf gut frequentierte und erreichbare Standorte angewiesen, um Arbeitsplätze zu sichern. Mit der Förderung der regionalen Innenstadtoberberater unterstützt mein Haus die Kommunen bei der Stärkung ihrer Zentren“, fügte die Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut hinzu. Thema des Fachkongresses war auch das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“. Matthias Prüller, Prokurist und Schwerpunktleiter Moderne Innenstadt- und Einzelhandelsentwicklung bei der imakomm AKADEMIE GmbH, stellte die Ergebnisse des Gutachtens den Teilnehmern vor.

Daneben waren unter anderem das Immobilien- und Flächenmanagement sowie die Frage, wie man effektiv Gründe für den Besuch einer Innenstadt schaffen kann, zentrale Themen des Kongresses. Sie wurden von Fachreferenten anhand von konkreten Praxisbeispielen und aus verschiedenen Perspektiven betrachtet.

„Die Veranstaltung war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen, Anregungen zu sammeln und ihre eigenen Ideen einzubringen. Es freut uns sehr, dass so viele engagierte Menschen zusammengekommen sind, sich eingebracht und miteinander diskutiert haben. Diesen „Spirit“ gilt es nun in die einzelnen Kommunen zu tragen“, so die beiden Ministerinnen unisono.

Hintergrundinformationen Fachkongress

Der Fachkongress hat zum ersten Mal stattgefunden.

Im Rahmen des Fachkongresses wurden die folgenden Beispiele aus der Praxis vorgestellt:

- „Matchpoint Innenstadt – wie kooperatives Nutzungsmanagement Handel und Innenstadt belebt“ – Andreas Senghas, Leiter Wirtschaftsförderung der Stadt Ravensburg
- „Handel, öffentlicher Raum, Zukunftsvisionen – Erfolgsfaktoren einer strategischen Innenstadtentwicklung“ – Jürgen Großmann, Oberbürgermeister der Stadt Nagold
- „Mehr Besuchsgründe, mehr Leben – auf dem Weg zur multifunktionalen Innenstadt“ – Teresa Winter, Wirtschaftsförderung der Stadt Giengen an der Brenz
- „Aktive Immobilien- und Flächenentwicklung – aber wie?“ – Thomas Nowitzki, Bürgermeister der Stadt Oberderdingen
- „Innenstadttakteure in der Rolle als „Aktive“ systematisch stärken!“ – Markus Mendler, Stellvertretender Abteilungsleiter Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Ulm
- „Fokus Besuchsgründe und Verweildauer – wie Besucherfrequenzen städtebaulich und strategisch optimieren?“ – Silke Moschitz, Leiterin Stadtentwicklung der Stadt Offenburg

Beirat Zukunft Handel/Innenstadt

Der Beirat Zukunft Handel/Innenstadt tagt seit Dezember 2022 regelmäßig. In diesem Rahmen werden wichtige Fragestellungen in Bezug auf die Zukunftsfähigkeit und Resilienz von Innenstädten ressortübergreifend und gemeinsam mit Expertinnen und Experten diskutiert und neue Impulse für die Zukunftsfähigkeit des stationären Einzelhandels und der Innenstädte entwickelt. Im Beirat vertreten sind Repräsentanten der Kommunalen Landesverbände, der Verbände des Einzelhandels und der Wirtschaft, der Gewerkschaften sowie der Wissenschaft und von Unternehmen. Er wird von den Ministerinnen Dr. Hoffmeister-Kraut und Razavi geführt.

Gutachten

Das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“ steht unter dem folgenden Link zum Download zur Verfügung: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-wm/intern/Dateien_Downloads/241021_S_BW_Kurzgutachten_multifunktionale_Innenstaedte_241011.pdf

Vortrag Diplom-Politologe Ingo Espenschied „75 Jahre Europa“

Erneut kommt der Diplom-Politologe und Europa-Experte Ingo Espenschied mit seiner neuen Multimedialen Live-Dokumentation auf der Großbildleinwand. Nach seinen begeisternden und mitreißenden Vorträgen in den beiden letzten Jahren zum Elysée-Vertrag und über das Europäische Parlament informiert Ingo Espenschied am Donnerstag, 03. Juli, um 19 Uhr nach Biberach ins Heinz-H.-Engler-Forum (Wilhelm-Leger-Straße 4, bei der Dollinger-Realschule) über 75 Jahre Europa. Im Anschluss an den etwa 60-minütigen Vortrag gibt es noch ausreichend Gelegenheit für Fragen und zur Diskussion.

Der Eintritt ist frei. Veranstalter sind das Wieland-Gymnasium, die Dollinger-Realschule und der Verein Städte Partner Biberach. Die Veranstaltung wird durch das Staatsministerium Baden-Württemberg und die Bruno-Frey-Stiftung unterstützt.

Eurokraten, Butterberge oder Gesetze über krumme Gurken: Das ist das Bild, das viele mit Europa verbinden. Doch wie ist Europa wirklich? Warum wurde Europa vor 75 Jahren geschaffen? Was macht es weltweit so einzigartig? Und wo sind wir im europäischen Einigungsprozess heute angelangt?

Europa nach 1945: Nationalismus, Militarismus und zwei selbst verschuldete Weltkriege haben den alten Kontinent innerhalb von nur drei Jahrzehnten in den Abgrund gerissen. Doch fünf Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs gelingt dem französischen Außenminister Robert Schuman in einem Geniestreich der Durchbruch im europäischen Einigungsprozess. Der sogenannte Schuman-Plan markiert die Geburtsstunde der heutigen Europäischen Union: Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, die Niederlande und Luxemburg gründen die erste supranationale europäische Organisation, die Kriege zwischen den Staaten fortan unmöglich machen soll. 75 Jahre später blickt das gemeinschaftliche Europa auf eine wechselvolle Geschichte von spektakulären Fortschritten, aber auch existenziellen Krisen zurück. Und erneut gefährden Nationalismus und Populismus das europäische Projekt.

Zur Person: Ingo Espenschied, Diplom-Politologe, hat in Mainz, an der Pariser Sorbonne und der London School of Economics studiert und gilt als ausgewiesener Experte für deutsch-französische Beziehungen und europäische Politik. Als freier Journalist, Produzent und Vortragsreferent lebt und arbeitet er heute in der Nähe von Mainz. Mit dem Format DOKULIVE® hat Espenschied ein neues Genre im Bereich der politischen Bildung begründet, das international auf große Anerkennung gestoßen ist.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Repair-Cafe im KUNSTSchalter

Am Freitag, 4. Juli 2025, findet von 14 bis 16 Uhr das Repair-Cafe im KUNSTSchalter Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg, statt. Das Team mit Marina Ried, Horst Dollinger, Erwin Buck, Karl-Heinz Scholz, Heiko Bischof und verschiedenen Helfern werden Sie bestens betreuen. Gebracht werden können reparaturbedürftige Haushaltsgegenstände und Kleingeräte. Kleine Näharbeiten können ebenfalls erledigt werden. Gegen eine Geldspende wird versucht, die defekten Gegenständen wieder zu aktivieren unter dem Motto - reparieren statt wegwerfen! Gerne



dürfen Besucher auch zum „Schnuppern“ kommen und bei Gesprächen Kaffee, Tee oder Gebäck genießen. Weiterer Termine: 12.09., 07.11., 10.10., 05.12.2025

Dorf-Archiv Schemmerberg geöffnet

Während der Öffnungszeiten des RepairCafés haben Interessierte die Möglichkeit, das Dorf-Archiv Schemmerberg zu besuchen. Bei Fragen steht Anton Hinsinger gerne zur Verfügung.

Ort: KUNSTschalter e.V., Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg

MAGIC – Sammelkartenspiel mit Tom Mittelbach und Martin Arens

Magic ist ein Sammelkartenspiel mit unterhaltsamen, strategischen Partien, die man mit alten und neuen Freunden spielen kann. Ob Weltendesigner, Geschichtenliebhaber oder Gameplay-Enthusiasten – Magic hat für jeden etwas zu bieten und bietet unzählige Spielmöglichkeiten. Egal, ob du am Küchentisch spielst oder online in einem hochkarätigen Wettbewerb antrittst, es gibt einen Platz für dich in der Welt von Magic: The Gathering. Komm zu uns an jedem ersten Donnerstag nach Schemmerberg in den Kunstschalter, spiele mit uns Magic und lerne andere Leute kennen, die deine Leidenschaft teilen.

Termine: Donnerstag, 03.07., 18.09., 09.10., 06.11., 04.12.2025 jeweils von 19.00 - 24.00 Uhr

Ort: KUNSTschalter e.V., Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg

Kontakt: tommittelbach@web.de

Patienten- und Rückenschonend pflegen und bewegen

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich am Mittwoch, den 2. Juli von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus, Hauptstr. 25 in Schemmerhofen. Herzlich eingeladen sind auch Angehörige aus den umliegenden Gemeinden, die daheim einen behinderten, einen chronisch kranken oder jungen Menschen pflegen bzw. die Betreuung auf sich zu kommen sehen. Der Kreis ist kostenlos und wird von der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt.

Wer einen Menschen daheim betreut, hat selten Zeit zum Überlegen, wie er seinen Rücken schont und wie der Betroffene mithelfen kann. Kerstin Dewald, Trainerin für Kinästhetik, führt in die Methode zum schonenden Bewegen ein: Wie unterstütze ich den Patienten beim Gehen, beim Aufstehen, beim Umsetzen aus dem Bett, auf die Toilette oder in den Rollstuhl? Wie gehe ich mit ihm im Notfall nach einem Sturz um? Geht das auch bei Demenzpatienten? Es gibt keine Patentrezepte, aber die Methode bietet Anregungen wie man mit sich und dem Patienten achtsam umgehen kann und ihn möglichst viel beteiligt. Die Referentin geht auf die speziellen Probleme und Fragen der Angehörigen ein und wird mit ihnen praktisch probieren, wie man schonend unterstützen kann. Wer möchte, kann den Patienten mitbringen oder bei einem Hausbesuch mit ihm intensiv die Methode ausprobieren. Wer danach Kinästhetik intensiver einüben will, wird für den nächsten Kurs vorgemerkt. Ansprechpartner für Caritas und Diakonie: Karl-Heinrich Gils Tel. 07351/1502-50; E-Mail gils@diakonie-biberach.de.

Sommergarten Schemmerberg 2025

Der Sportverein Schemmerberg lädt herzlich zum Sommergehen ein, der am Wochenende vom 11. und 12. Juli 2025 auf dem Dorfplatz Schemmerberg stattfindet. Der Garten öffnet am Freitag um 15.30 Uhr und am Samstag um 17 Uhr seine Pforten und bietet den Besuchern die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre die Abende zu genießen und gemeinsam schöne Sommerstunden zu verbringen.

Am Freitag, den 11. Juli, beginnt das Programm um 16 Uhr mit einem spannenden Elfmeterturnier, das Fußballbegeisterte aller Altersgruppen begeistert. Später am Abend (18.30 Uhr) findet das beliebte Entenrennen auf der Riß statt, bei dem die kleinen und großen Teilnehmer mitfieberten können. Den Abschluss (19 Uhr) des ersten Tages bildet ein unterhaltsamer Abend mit Hel-

le Dangel, der für musikalische Stimmung sorgt. Für den Künstler wird um eine Spende gebeten (Hutkonzert), um seine Arbeit zu unterstützen.

Der Samstag startet ebenfalls mit einer Gartenöffnung und Bewirtung, bevor das zweite Entenrennen auf der Riß ebenfalls um 18.30 Uhr für weitere Spannung sorgt. Beginn 19 Uhr. Das Entenrennen bietet die Chance, tolle Preise zu gewinnen, darunter auch Heißluftballonfahrten als Hauptgewinne, die der Höhepunkt des Samstagabends bilden. Danach dürfen sich die Besucher auf ein Konzert mit „Take Four“ freuen, das den Tag und das Fest musikalisch ausklingen lässt. Auch hier wird um Spenden für die Künstler gebeten (Hutkonzert).

Der Sportverein Schemmerberg freut sich auf zahlreiche Besucher.

Ummendorfer Baby- und Kinderbasar Nummernvergabe am 01.07.2025

Der Basar findet am Samstag, 13. September 2025 in der Gemeindehalle Ummendorf statt.

Abgabe der Ware ist am Freitag, 12. September.

Anmeldung NUR am 01.07.2025 ausschließlich per E-Mail an:

Frau Richter ummendorf.babybazarteam@web.de

Bitte geben Sie an, ob Sie 40 oder 80 Teile verkaufen möchten.

Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere
bei den heißen Temperaturen
nicht im Auto zurück!

Neues aus der StVO

Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge





Finde die acht Fehler!

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch acht Veränderungen von dem Bild darunter. Welche sind es?

© Hermenau/DEIKE 749R14R1



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



© Hermenau/DEIKE

Mona & Tom Das brennende Auto

Der 14-jährige Tom und seine gleichaltrige Freundin Mona sehen verwundert in der Eichenstraße ein ausgebranntes Auto. „Der Kombi von Herrn Beck's Heizungsfirma!“, erkennt Tom. Zusammen mit Herrn Beck und Polizeiobermeister Schneider steht der 14-jährige Arno Beck bei dem Wrack. „Wurde das Feuer gelegt?“, fragt Tom. „Ja, mit mindestens fünf Litern Benzin, wie Polizeiobermeister

Schneider ermittelt hat“, sagt Arno. „Gestern Abend war noch alles normal. Ich bin um 21 Uhr ins Bett.“ Er zeigt auf ein Fenster im ersten Stock des Hauses. „Gegen 22 Uhr habe ich etwas gehört und sah dann unten das brennende Auto. Und eine Gestalt, die wegrannte!“ – „Damit konnten wir die Tatzeit eingrenzen“, sagt Polizeiobermeister Schneider. „Inzwischen wissen wir durch die Überwachungskameras am Anfang der Eichenstraße auch, dass zu dieser Zeit zwei Männer hier entlanggekommen sind – ein Jogger und ein Spaziergänger mit auffälligem Hut.“ Der Polizist kann die Bilder der beiden auf seinem Tablet zeigen. Der Jogger mit einem Trainingsrucksack trägt ein Kapuzenshirt, der Mann mit dem Hut einen Trenchcoat, in dessen Taschen er die Hände vergraben hat. „Das sind Max Will und Urs Marck“, sagt Herr Beck überrascht. „Ehemalige Mitarbeiter von mir, die ich entlassen musste, weil sie gestohlen hatten. Will ist der Jogger, Marck der mit dem Hut.“ – „Und damit ist auch klar, wer Ihren Wagen angezündet hat!“, sagt Mona.

Wen verdächtigt sie?

750R24R3
Mainau/DEIKE

Lösung: Sie verdächtigt Jogger Max Will. Das Feuer wurde mit fünf Litern Benzin gelegt, die er in einem Kanister in seinem Rucksack hatte. Urs Marck hatte keinen Behälter bei sich, als er die Straße betrat.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER



Wabenrätzel

Der gesuchte Begriff bezeichnet eine Besichtigungstour per Boot.

© Tanja Pohl/DEIKE

742R34R3

Lösung: Hafenrundfahrt

IMMOBILIEN ANKAUF

Einfamilienhaus gesucht

Sie möchten Ihr Haus verkaufen - aber nur in gute Hände? Wir kümmern uns um alles, persönlich und seriös.

Ihre Immobilie mit Garten, Garage und ca. 120 m² Wohnfläche oder mehr - könnte das perfekte neue Zuhause für unsere Kunden (ein junges Paar mit Kinderwunsch) sein. Die Finanzierung ist bereits gesichert.

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

VERSCHIEDENES

Garagenflohmarkt

Wann? Sonntag 29.06.2025 10:00 - 18:00 Uhr. Wo? Anton-Haar-Weg in Warthausen, bei den mit Luftballons gekennzeichneten Häusern auf dem Privatgrundstück / Garage. ...stöbert, entspannt und findet kleine Schätze!

Großer Kanzacher Garagenflohmarkt am 5.7.25

von 8:00 - 16:00 mit über 35 Ständen. Kommt vorbei und stöbert in 88422 Kanzach

STELLENANGEBOTE

Wir planen, produzieren und montieren hochwertige Fenster, Türen, verglaste Fassaden sowie Brand- und Rauchschutz-Elemente aus Aluminium-Systemprofilen.

Von **August** bis **Ende Sept./Okt.** suchen wir für die Produktion

Ferienarbeiter (m/w/d)

Wenn Du gerne handwerklich arbeitest, mindestens 16 Jahre alt bist und 2 Wochen oder länger in den Ferien od. der vorlesungsfreien Zeit arbeiten möchtest, melde Dich bitte bei Hr. Nechwatal tel. unter 07351 3409-12 oder sende Deine Kurzbewerbung an bewerbung@burka-metallbau.de

Burka

Metalbau GmbH
Im Espach 8
88444 Ummendorf
Tel. 07351 3409-0



Nimm die Zukunft in deine Hand

Berufsinformationstage
in Biberach

LIEBHERR

One Passion. Many Opportunities.



Erlebe Ausbildung live bei Liebherr!

Finde jetzt deinen Termin ... oder kontaktiere uns direkt:



+49 151 16257112



ausbildung.lbc@liebherr.com

<https://go.liebherr.com/q18za2>

Wir suchen Dich!



Warthausen

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 4: Am Espach, Breite, Lerchenweg, Römerberg, Steigstr., u.a.

- Ab 01.06.2025
- Ab 13 Jahren
- Zeitaufwand ca. 4 Stunden
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag Freitag/14-tägig
- Anlieferung erfolgt ans Rathaus

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**WIR
STELLEN
EIN**

FRICTSCHLE
baut

• Zimmerer*

• Zimmerer für Vorfertigung*

* (m/w/d)

• Vorarbeiter / Poliere*

Fritschle Holzbau GmbH & Co. KG · 88524 Uttenweiler · 07374 9200-0
 bewerbung@fritschle-baut.de · www.fritschle-baut.de

IMMOBILIENMARKT

HAHN+KELLER
 IHR IMMOBILIENPARTNER



Sie beabsichtigen in absehbarer Zeit Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wertermittlungstage bei Hahn + Keller

Sie erhalten anlässlich unserer Jubiläen bis zum **30.08.2025** eine kostenlose* Wertermittlung Ihrer Immobilie.

*bei einem geplanten Verkauf innerhalb der nächsten 18 Monate. Rufen sie uns an!

Telefon: 07351 52 98 19-0



IMMOBILIENVERMITTLUNG · WOHNBAU
 VERWALTUNG · FINANZIERUNG · WÄRMEDIENST



VERANSTALTUNGEN



Sulminger Dorffest
 4.- 6. Juli 2025
 40 Jahre

**Special: Party-Night
am Freitag 4. Juli**



im Festgarten Sulmingen mit Muckasäck
 Vorband Indikta / mit Dorffest-Bus / Bar / Essen / Einlass ab 18 Uhr / Tickets 10 Euro - im Vorverkauf günstiger



**Sulminger Dorffest
am 5. und 6. Juli**

mit Bands, Musikvereinen, Fahnfarenzügen, DJs, Handwerkermarkt, Tänzern, Aufführungen, Schwäbischen Spezialitäten, Kinderprogramm – an verschiedenen Schauplätzen.
Großer Zapfenstreich am Sonntag. Eintritt frei.

Dorffest-Bus

Wir fahren am Freitag und Samstag abends die Orte Schönebürg, Hürbel, Maselheim, Äpfingen, Schemmerhofen, Altheim, Schemmerberg, Baltringen, Mietingen, Walperts- hofen, Ellmannsweiler, Laupertshausen und Mettenberg an.

Bus-Fahrplan, Programm und Tickets für Freitag unter www.sulminger-dorffest.de



GESUNDHEIT

Wir haben wieder
a' Plätzle frei!

073 51/299 87 81

Rufen Sie uns gleich an und vereinbaren einen
Schnuppernachmittag inklusive
leckerem Kaffee & Kuchen!



Wir freuen
uns auf Sie!



Tagestreff.de
 Begegnungen auf Augenhöhe

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für
Qualität und Service

GESCHÄFTSANZEIGEN

**MALER
FORLEO**

Mobil: 0152-04 66 34 16
maler-forleo@web.de

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Warthausener Str. 22A • 88447 Warthausen

Neues E-Bike?

Wir haben dein Rad!

Komm vorbei und lass dich von unserer großen Auswahl überraschen!
Hier findest du dein Rad, das zu dir passt!



radsport ersing

- © e-bikes
- © fahrräder
- © meisterwerkstatt
- © ersatzteile & zubehör



SCOTT CONWAY BERGAMONT VELOBOVILLE woom

88487 Mietingen | Rottumstr. 1 | T. 07392-9390213 | radsport-ersing.de



www.holzbau-moser-biberach.de

Zimmererarbeiten
Holzhäuser
Denkmalpflege
Innenausbau
Fassadenbau
Wintergärten

 **NetCom BW**

Bereit fürs Glasfaserland, Warthausen?

Jederzeit eine starke Verbindung mit dem
kostenfreien Glasfaseranschluss der NetCom BW.

Die NetCom BW plant Warthausen mit Glasfaser zu erschließen – der modernsten Infrastruktur für
Highspeed-Internet. Sichern auch Sie sich einen kostenfreien Glasfaseranschluss in Verbindung
mit einem Glasfaser-Tarif der NetCom BW.

Mehr Informationen:
netcom-bw.de/warthausen

Vor-Ort-Beratungen:
Wann? Jeden Dienstag und Donnerstag
jeweils 14:30 - 19:00 Uhr
Wo? EnBW, Adolf-Pirrung-Straße 7, 88400 Biberach/Riß

Jetzt
entscheiden und
bis zu 2.000 €
sparen



Ein Unternehmen der EnBW